

QUALIFIKATIONSPHASE: **GRUNKURS**

stand\_juni\_2018



Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur <sup>1)</sup>
Q1.1-1	<p><b>American Dream: freedom and justice – myths and realities</b></p>	<p><b>Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in ame- rikanischen Reden</b></p> <p><b>historische und soziokulturelle Hintergründe in Sachtexten</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen und Hörverstehen</b> Bilder, Cartoons; politische Reden, Sachtexte, ggf. Quellentexte</p> <p><b>Schreiben:</b> verschiedene Formen kreativen Schreibens (z.B. written interview, formal letter, speech script plus presentation)</p> <p><b>SB:</b> Beziehungen zwischen Sprach- und Kultur- phänomenen reflektieren und an Beispielen erläutern</p> <p><b>IKK:</b> Wertvorstellungen verstehen, vergleichen, bewerten, mit Toleranz begegnen</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Hörverstehen</p> <p><i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rah- men des Themenfelds RE- DE besonders an.</i></p>
Q1.1-2	<p><b>The nightmarish flip side of the dream in modern drama</b></p>	<p><b>Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten am Bei- spiel eines zeitgenössischen ame- rikanischen Dramas</b></p>	<p><b>FKK/TMK:</b> zeitgenössisches Drama (Ganz- schrift)</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> dis- cussions, role play, talk</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Planung und Realisierung längerer eigener Re- debeiträge; Interpretation komplexer literarischer Texte in einem gestaltenden Vortrag</p> <p><b>Schreiben</b> – Darstellung der Ergebnisse text- immanenter und textübergreifender Untersu- chungsverfahren</p> <p><b>SLK/SB:</b> durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien Sprachkompetenz festigen</p>	<p>mdl. Prüfung als Ersatz für eine Klausur: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen und an Gesprä- chen teilnehmen</p>

<p><b>Q1.2-1</b></p>	<p><b>The UK – tradition and change in politics: monarchy and modern democracy (self-perception, multicultural aspects and external perspectives)</b></p>	<p><b>Das Vereinigte Königreich im 21. Jahrhundert – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Sachtexte, bes. Zeitungsartikel, Bilder, Cartoons, Diagramme</p> <p><b>Schreiben:</b> kommentierendes, analytisches Schreiben; persönliche Stellungnahme, Leserbrief, Zeitungsartikel</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell und informell</p> <p><b>SLK/SB:</b> Aufgaben selbstständig planen und durchführen; Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren sowie intentions- und adressatengerecht präsentieren; eigenen Lernprozess selbstständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einschätzen; unterschiedliche Arbeitsmittel und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung</p> <p><i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rahmen des Unterrichtsvorhabens MULTICULTURAL ASPECTS besonders an.</i></p> <p><i>Alternative: Klausur mit der Kompetenz Hör-/Hör-Seh-Verstehen</i></p>
<p><b>Q1.2-2</b></p>	<p><b>India: faces of a rising nation</b></p>	<p><b>Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Auszüge aus Romanen; short stories, Sach- und Gebrauchstexte, film scripts</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen aus auditiven und audiovisuellen Texten (film, report, novel extract) und persönlichen Aussagen entnehmen</p> <p><b>Schreiben:</b> Texte zusammenfassen (z.B. comprehension); analysierende, kommentierende (z.B. film review) und kreative Texte (Dialoge) verfassen, personal letter</p> <p><b>IKK:</b> Verständnis für kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Hör- oder Hör-/ Sehverstehen</p> <p><i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rahmen der in diesem Quartal geforderten KOMPETENZEN besonders an.</i></p> <p><i>Alternative: Klausur mit der Kompetenz Sprachmittlung</i></p>

<sup>1)</sup> Es muss Sorge dafür getragen werden, dass im Falle eines Tausches der Klausurformate darauf geachtet wird, auch die Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs entsprechend anzupassen. Insgesamt müssen alle Klausurformate (zweimal Hörverstehen, einmal Mediation) in der Q1 Berücksichtigung finden.

**EGW – ENGLISCH Curriculum: Unterrichtsvorhaben – Grundkurs/Leistungskurs in der Qualifikationsphase**

<p><b>Q2.1-1</b></p>	<p><b>Globalization and global challenges – lifestyles and communication</b></p>	<p><b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b> <b>Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als lingua franca</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Kommentar, Sachbuch- und Lexikonauszüge, Stellenanzeigen, Internetauftritte <b>Schreiben:</b> Bewerbungsschreiben, Lebenslauf; Brief; debate statement, letter to the editor <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> <i>podcasts, news, documentaries / features</i>, Werbeanzeigen, <i>blogs</i>, Internetforenbeiträge <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> formell – informell <b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell und informell <b>IKK:</b> Erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen kritisch reflektieren, die jeweilige kulturelle, weltanschauliche und historische Perspektive berücksichtigen sowie kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten sensibel beachten und angemessen interagieren</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung<sup>2)</sup></p>
<p><b>Q2.1-2</b></p>	<p><b>Visions of the future: utopia and dystopia</b></p>	<p><b>Lebens- und Gegenentwürfe zukünftiger Generationen</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> zeitgenössischer Roman (und Merkmale: setting, characters, narration) <b>Schreiben:</b> Kommentar; Perspektivwechsel; characterization, interior monologue <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> presentations (thematische Aspekte des Romans), role plays <b>SLK:</b> Arbeitsergebnisse schriftlich und mündlich präsentieren</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben <i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rahmen der zu lesenden GANZSCHRIFT besonders an.</i></p>

**EGW – ENGLISCH Curriculum: Unterrichtsvorhaben – Grundkurs/Leistungskurs in der Qualifikationsphase**

<p><b>Q2.2</b></p>	<p><b>From Shakespeare's time to the present: one land – many voices</b></p>	<p><b>Das Vereinigte Königreich – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b></p> <p>Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> z.B. Shakespeare-Sonette zum Thema Liebe, Vergänglichkeit; zum thematischen Vergleich: zeitgenössische Gedichte, Songtexte</p> <p><b>Schreiben:</b> review (film)</p> <p><b>Hör-/Hör-Sehverstehen:</b> <i>songs</i>, Auszüge aus Shakespeareverfilmung</p> <p><b>SB:</b> Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs erkennen und erläutern</p> <p><b>IKK:</b> sich kultureller und sprachlicher Vielfalt bewusst werden</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell und informell</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung<sup>2)</sup></p> <p><b>Klausur unter Abiturbedingungen</b></p>
--------------------	--	---	---	--

<sup>2)</sup> In der Q2 werden **zwei** Klausuren mit *Sprachmittlung* gestellt, solange dieses Format im Abitur vorgegeben ist. → Bis 2020: Aufgabenart 1.1 in Kombination mit der Teilkompetenz „Sprachmittlung“ im Klausurteil B

QUALIFIKATIONSPHASE: <b>LEISTUNGSKURS</b>				
Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur <sup>1)</sup>
Q1.1-1	<b>American Dream: freedom and justice – myths and realities</b>	<b>Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in ame- rikanischen Reden</b>  <b>historische und soziokulturelle Hintergründe in Sachtexten</b>	<b>FKK/TMK: Leseverstehen und Hörverstehen</b> Bilder, Cartoons; politische Reden, Sach- und Quellentexte  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Rede  <b>Schreiben:</b> verschiedene Formen kreativen Schreibens (z.B. written interview, formal letter, speech script plus presentation)  <b>SB:</b> Beziehungen zwischen Sprach- und Kultur- phänomenen reflektieren und an Beispielen erläutern  <b>IKK:</b> Wertvorstellungen verstehen, vergleichen, bewerten, mit Toleranz begegnen; kulturelle Stereotypen; kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Konventionen	Leseverstehen, Schreiben, Hörverstehen  <i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rah- men des Themenfelds RE- DE besonders an.</i>
Q1.1-2	<b>The nightmarish flip side of the dream in modern drama</b>	<b>Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten am Bei- spiel eines zeitgenössischen ame- rikanischen Dramas</b>	<b>FKK/TMK:</b> zeitgenössisches Drama (Ganz- schrift)  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> dis- cussions, role play, talk  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Planung und Realisierung längerer eigener Re- debeiträge; Interpretation komplexer literarischer Texte in einem gestaltenden Vortrag  <b>Schreiben – Darstellung der Ergebnisse text- immanenter und textübergreifender Untersu- chungsverfahren; Ausgestaltung, Fortführung und/oder Ergänzung des literarischen Aus-</b>	mdl. Prüfung als Ersatz für eine Klausur: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen und an Gesprä- chen teilnehmen

			gangstextes <b>SLK/SB:</b> durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien Sprachkompetenz festigen	
Q1.2-1	<b>The UK – tradition and change in politics: monarchy and modern democracy (self-perception and external perspectives) multicultural society</b>	<b>Das Vereinigte Königreich im 21. Jahrhundert – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Sachtexte, bes. Zeitungsartikel, Bilder, Cartoons, Diagramme; short stories</p> <p><b>Schreiben:</b> kommentierendes, analytisches Schreiben; persönliche Stellungnahme, Leserbrief, Zeitungsartikel</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell und informell</p> <p><b>Hör-/Hör-Sehverstehen:</b> <i>TV and radio news, documentary, feature</i></p> <p><b>IKK:</b> historisch / politisch / sozial geprägte Lebensumstände; kulturelle Vielfalt als Chance und Herausforderung</p> <p><b>SB:</b> Varietäten (<i>Englishes</i>)</p> <p><b>SLK/SB:</b> Aufgaben selbstständig planen und durchführen; Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren sowie intentions- und adressatengerecht präsentieren; eigenen Lernprozess selbstständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einschätzen; unterschiedliche Arbeitsmittel und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung</p> <p><i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rahmen des Unterrichtsvorhabens MULTICULTURAL SOCIETY besonders an.</i></p> <p><i>Alternative: Klausur mit der Kompetenz Hör-/Hör-Sehverstehen</i></p>

<p><b>Q1.2-2</b></p>	<p><b>India: from post-colonial experience to rising nation</b></p>	<p><b>Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Auszüge aus Romanen; short stories; Sach- und Gebrauchstexte, film scripts</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen aus auditiven und audiovisuellen Texten (film, report, novel extract as audio book) und persönlichen Aussagen entnehmen</p> <p><b>Schreiben:</b> Texte zusammenfassen (z.B. comprehension); analysierende, kommentierende (z.B. film review) und kreative Texte (Dialoge) verfassen, personal letter</p> <p><b>IKK:</b> Verständnis für kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten; historisch / politisch / sozial geprägte Lebensumstände; kulturelle Vielfalt als Chance und Herausforderung</p> <p><b>SB:</b> Varietäten (Englishes)</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Hör- oder Hör-/Sehverstehen</p> <p><i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rahmen der in diesem Quartal geforderten KOMPETENZEN besonders an.</i></p> <p><i>Alternative: Klausur mit der Kompetenz Sprachmittlung</i></p>
----------------------	---	---	---	---

<sup>1)</sup> Es muss Sorge dafür getragen werden, dass im Falle eines Tausches der Klausurformate darauf geachtet wird, auch die Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs entsprechend anzupassen. Insgesamt müssen alle Klausurformate (zweimal Hörverstehen, einmal Mediation) in der Q1 Berücksichtigung finden.

<p>Q2.1-1</p>	<p><b>Globalization and global challenges – economic and ecological issues</b></p>	<p><b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b> <b>Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als <i>lingua franca</i></b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Kommentar, Sachbuch- und Lexikonauszüge, Stellenanzeigen, Internetauftritte; Cartoons, Diagramme</p> <p><b>Schreiben:</b> Bewerbungsschreiben, Lebenslauf; Brief; debate statement</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> <i>podcasts, news, documentaries / features, Werbeanzeigen, blogs, Internetforenbeiträge</i></p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> formell – informell</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell und informell</p> <p><b>IKK:</b> Erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen kritisch reflektieren, die jeweilige kulturelle, weltanschauliche und historische Perspektive berücksichtigen sowie kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten sensibel beachten und angemessen interagieren</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung<sup>2)</sup></p>
<p>Q2.1-2</p>	<p><b>Visions of the future: utopia and dystopia</b> <b>ethical issues of scientific and technological progress</b></p>	<p><b>Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> zeitgenössischer Roman (und Merkmale: setting, characters, narration); Sachtexte</p> <p><b>Schreiben:</b> Kommentar (letter to the editor, book review); Perspektivwechsel; characterization, interior monologue; Ausgestaltung, Fortführung und/oder Ergänzung des literarischen Ausgangstextes</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> presentations (thematische Aspekte des Romans), role plays</p> <p><b>SLK:</b> Arbeitsergebnisse schriftlich und mündlich präsentieren</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben</p> <p><i>Dieses Klausur-Format bietet sich gerade im Rahmen der in diesem Quartal geforderten KOMPETENZEN besonders an.</i></p>



<p><b>Q2.2</b></p>	<p><b>From Shakespeare's time to the present: one land – many voices</b></p>	<p><b>Das Vereinigte Königreich – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b></p> <p>Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Shakespeare-Sonette zum Thema Liebe, Vergänglichkeit; zum thematischen Vergleich: zeitgenössische Gedichte, Songtexte; Tragödie (Auszüge)</p> <p><b>Schreiben:</b> review (film)</p> <p><b>Hör-/Hör-Sehverstehen:</b> <i>songs</i>, Auszüge aus Shakespeareverfilmung</p> <p><b>SB:</b> Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs erkennen und erläutern; Sprachwandel (early modern English – modern English)</p> <p><b>IKK:</b> sich kultureller und sprachlicher Vielfalt bewusst werden</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell und informell</p>	<p>Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung<sup>2)</sup></p> <p><b>Klausur unter Abiturbedingungen</b></p>
--------------------	--	---	--	--

<sup>2)</sup> In der Q2 werden **zwei** Klausuren mit *Sprachmittlung* gestellt, solange dieses Format im Abitur vorgegeben ist. → Bis 2020: Aufgabenart 1.1 in Kombination mit der Teilkompetenz „Sprachmittlung“ im Klausurteil B